Hohle Erde

View attachment 2271

Nachdem sich alle einig waren, dass die Erde rund war, bestand der nächste natürliche Schritt darin, darüber zu streiten, was sich darin befand. Ungefähr 200 Jahre nachdem Columbus nicht bewiesen hatte, dass die Welt rund war, indem er nicht den ganzen Weg um sie herum segelte, und 170 Jahre nachdem Magellan es richtig gemacht hatte, stellte Sir Edmund Halley die erste gut entwickelte Theorie der hohlen Erde vor.

Halley, der auf der ganzen Welt als „dieser Kometentyp“ bekannt war, war beunruhigt über sein Studium der Magnetfelder der Erde, die von Kompassen erfasst wurden, und verbrachte einen Großteil seines Lebens damit, eine Erklärung dafür zu finden, warum sich diese Felder verschoben . Schließlich kam er zu dem Schluss, dass es auf der Erde einen Mechanismus geben musste, um das Phänomen zu erklären.

Halley war nicht der erste, der über riesige unterirdische Räume spekulierte. Der verrückte Jesuit Athanasius Kircher hatte bereits in seinem riesige Netze von unterirdischen Leitungen und Höhlen vorgeschlagen *Mundus Subterraneus* – eine Sammlung des geologischen Wissens seiner Zeit, die einige Jahre vor Halleys Traktat zusammengestellt worden war.

Aber Halley ging noch einen Schritt weiter und brachte die hohle Erde in einen populären Glauben. Er argumentierte, dass die Erde, auf der wir leben, einfach eine Hülle sei, in der ein anderer ganzer Planet schwebte.

Halley vermutete, dass die äußere Hülle mit einer teerigen Substanz überzogen war, die wie Dichtungsmasse in Risse sickerte, die durch Erdbeben oder andere unglückliche geologische Ereignisse entstanden waren, und so verhinderte, dass die Ozeane in die ausgehöhlte Erde mündeten wie Wasser, das einen Abfluss hinunterlief. Er argumentierte auch, dass diese Theorie eine populäre, aber falsche Ansicht erklärte, dass die Erde vier Magnetpole habe – zwei feste und zwei schwebende. Die festen befanden sich auf der Außenhülle und die schwimmenden befanden sich im Inneren.

Halley lief durch eine Kette von zunehmend wackeliger Logik und vermutete, dass die innere Erde zweifellos vom Leben bewohnt und von einem nicht näher bezeichneten Mechanismus beleuchtet wurde, der mit glühenden Luftwolken zu tun hatte, die gelegentlich aus der inneren

Hülle entkamen, um den Nachthimmel als Aurora Borealis zu erhellen . (Seine Theorie erklärte nicht, warum das Gas austreten konnte, aber die Ozeane konnten nicht abfließen.)

Halleys Theorie war fast ausschließlich spekulativ, und die Teile, die nicht auf ungeheuren Missverständnissen über die tatsächlichen Tatsachen der Welt beruhten (vom Nordlicht bis zu den Magnetpolen und darüber hinaus). Trotzdem war Halleys Marke so prestigeträchtig, dass die Theorie der hohlen Erde lange, lange am Leben blieb – weit über den Punkt hinaus, den jeder gesunde Mensch besser hätte wissen müssen.

The idea clunked around intellectual circles for the next couple centuries, but never reached any special level of credibility. However, ideas can be popular without being credible, and they can be enduring without being popular.

Die hohle Erde wurde in das 19. Jahrhundert von einem Mann namens John Symmes eingeläutet, der vorschlug, dass nicht nur die Erde hohl mit einer anderen Erde darin war, sondern dass auch die innere Erde hohl war. Variationen der Theorie sahen zwei, vier und sieben Schalen vor. Symmes ‚Theorien hätten glaubwürdiger ausgesehen, wenn er sie einfach unter seinem eigenen Namen veröffentlicht hätte, aber er versuchte transparent, sich aufzublähen, indem er Abhandlungen über die Brillanz seiner eigenen Theorien unter angenommenen Namen schrieb, darunter eine, die das fabelhafte Land bescheiden nannte des Geheimnisses innerhalb von „Symzonia“.

Dennoch war Symmes ein Mann der Überzeugung (wie vernünftig diese Überzeugungen auch sein mögen). Die hohlen Erden hatten Öffnungen an den Polen, behauptete Symmes, und er schlug eine Polarexpedition vor, um seine Theorie zu beweisen – und vermutlich, um die hohle Erde im Namen seiner Heimat, der guten alten USA von A. The, zu erforschen und zu annektieren Der Senat hat diesen Plan tatsächlich ernsthaft in Betracht gezogen, und die Russen haben angeboten, ihn zu unterzeichnen, nachdem die Amerikaner abgelehnt hatten, aber die Sterne stimmten nie überein.

Obwohl Symmes ‚Ideen von den meisten rationalen Wissenschaftlern abgelehnt wurden, erregten sie dennoch die Vorstellungskraft des Volkes und wurden Gegenstand zahlreicher zusätzlicher Crackpot-Theorien und nicht weniger Science-Fiction-Romane, darunter Werke von Edgar Allen Poe und Jules Verne.

Je nachdem, mit wem Sie gesprochen haben, wurde die innere Erde von der Sonne durch den Meeresboden, von Phosphorpilzen oder von einer entzückenden Miniatursonne in der innersten

Erde beleuchtet, wie viele Sie auch dachten.

Nach Symmes ‚Tod wurde schließlich eine Expedition unternommen, teilweise mit dem Motiv, all diesen Unsinn der hohlen Erde endgültig zur Ruhe zu bringen. Aber selbst die Schritte von Hunderten von Menschen, die um die Eisschollen des Nordens und die Landmasse des Südens trampelten, waren nicht Beweis genug für diejenigen, die so verzweifelt glauben wollten.

Persönlichkeiten wie William Reed, Marshall Gardner – und wer Cyrus Reed Teed vergessen konnte – entwickelten zunehmend skurrile Theorien über Riesen, Zwerge, elektrische Sonnengötter, Eden und alles, was man sonst noch unter der Erdoberfläche finden könnte. Die Polarexpeditionen hatten jedoch den Schwung der Hollow Earth-Menge weitgehend niedergeschlagen … bis eines dieser unplausiblen Dinge den Wahnsinn wieder entzündete.

Ray Palmer, Herausgeber von *Amazing Stories* , präsentierte die Geschichte eines Richard Shaver, der behauptete, ins Innere der Erde gereist zu sein und auf alle Arten von Fremdheit gestoßen zu sein. Palmer veröffentlichte eine Reihe von Berichten über die hohle Erde, die – obwohl sie in einem *Science-Fiction-* Magazin veröffentlicht wurden – von den üblichen Wahnsinnigen aufgegriffen wurden. Unter ihnen – die Nazis , von denen einige an eine unterirdische Welt namens Hyperborea glaubten, aus der arisch liebende Götter jederzeit hervorgehen konnten, um die Welt im Namen von zu erobern Adolf Hitler .

Als sich die Fakten – Expedition um Expedition – gegen die hohle Erde häuften, tauchten gleich viele Maniacs und Shyster auf, um zu behaupten, sie hätten die Reise angetreten. Schließlich haben die unwahrscheinlichsten Quellen den einen massiven Schub verliehen verschwörerischen Satellitenbildern . Ein frühes Satellitenbild der Nordpolregion schien ein gigantisches Schwarzes Loch genau dort zu zeigen, wo die Theorien es vorausgesagt hatten.

Das Bild wurde von einem umlaufenden Satelliten als Fotomosaik erzeugt. Jeder Abschnitt des Fotos war ein einzelnes Bild, das an einem bestimmten Punkt in der Umlaufbahn aufgenommen wurde. Dann wurden die einzelnen Bilder wie ein Puzzle zusammengesetzt. Aufgrund des Umlaufwinkels wurde der eigentliche Pol nicht fotografiert, und die Wissenschaftler, die die Montage zusammenstellten, ließen den Bereich einfach leer.

Einfache Erklärungen reichen für einige Leute nicht aus, die das Bild zumindest als Beweis für die größte Vertuschung seit der Woche zuvor angesehen haben. Nachfolgende Fotos der Pole? Aufdecken. Bilder von Expeditionisten, die in der Antarktis Flaggen pflanzen? Aufdecken. Umweltschützer jammern über gefährdete polare Arten? Aufdecken. *Marsch der Pinguine* ?

Vielleicht die heimtückischste Vertuschung von allen …

Bei so vielen Optionen , die dem diskriminierenden Konsumenten von Paranoia heute zur Verfügung stehen, würde man denken, dass die hohle Erde inzwischen tot und begraben ist. Die Klassiker trüben nie, aber die meisten Hollow Earthers benötigen heutzutage zusätzliche Stimulation, um ihre Säfte zum Fließen zu bringen. Zum Beispiel besagt die vorherrschende „Weisheit“, dass das Innere der Erde jetzt als Startrampe für fliegende Untertassen verwendet wird .

Es gibt immer noch viele Romantiker, die glauben, dass das Große Innere den Garten Eden, eine Wiederholung von Hyperborea oder Shambala enthält, die tibetisch- buddhistische mystische Stadt, die am besten für ihre tiefe Verliebtheit in Nicht-Buddhisten bekannt ist, die wahrscheinlich keinen genießen würden Buddhistisches Paradies so sehr, wenn sie tatsächlich ein paar Minuten darüber nachdachten.

Die eingefleischten können sich tatsächlich für neue Expeditionen anmelden, die regelmäßig zum Nordpol aufbrechen, um in der Hoffnung, die Geheimtür zur Twilight Zone zu finden, herumzukriechen. Mit Betten ab etwa 19.000 US-Dollar und einer Reiseroute, die eine „Einschienenbahnfahrt nach City of Eden zum Besuch des Palastes des Königs der Inneren Welt“ beinhaltet, ist ein besserer Urlaubswert kaum vorstellbar. Behalten Sie wie immer das Kleingedruckte im Auge.



Revision #1
Created 14 October 2025 10:49:54 by investigatione
Updated 14 October 2025 10:50:07 by investigatione